

Entdeckungstouren im KiGoiNa

Entdeckungstouren (jenseits des äußeren Schwellenkreises) bringen die Kinder im KiGoiNa in Kontakt mit Natur/ Schöpfung/ Mitgeschöpfen. Sie bilden die Verbindung von biblischer Geschichte und Schöpfung und dienen der Vertiefung der biblischen Geschichte.

Sie können

- sich auf die Sinne beziehen (Wahrnehmungsübungen),
- als Spiel gestaltet sein, die Kinder zum freien Spielen einladen,
- einen sachkundlich-naturwissenschaftlichen Fokus haben
- oder schöpferisch-gestalterisch mit der Natur umgehen.

Die Kinder können dabei für sich allein unterwegs sein (in der Visionssuchearbeit bei „Schwellengängen“ üblich), einer Aufgabe in Kleingruppen nachgehen oder als gesamte Gruppe aktiv sein.

Hier einige Beispiele:

1) Fühlen (Sinne-Wahrnehmung)

1. Runde: Augen schließen, Boden spüren

Atemluft fühlen beim Einatmen und Ausatmen, Bewegung des Körpers dabei fühlen
Kurzer Austausch – wie war das, was hast du gefühlt?

Lied: Atmen wir den frischen Wind

2. Runde: Augen schließen, Boden spüren

Sonnenstrahlen spüren und sich mit dem Körperteil zur Sonne hindrehen, der gerne Wärme haben möchte

Kurzer Austausch – wie war das, was hast du gefühlt?

2) Kindsein in 30 Minuten – Freies Spiel (als Aufgabe für Erwachsene bei einer Fortbildung)

Einladung zum Freien Spiel oder Freien Verweilen auf dem Gelände

Geh hinaus und sei wieder Kind, tue worauf das Kind Lust hat! Bleibe für dich.

Höre auf den Gong und sei beim Gong wieder hier.

Anschließend Erlebtes teilen und hören

3) Sachkundlich-naturwissenschaftliche Erkundung

In 2-3er Gruppen

Blumen, Insekten, Vögel, Tiere, Bäume, essbare Pflanzen bestimmen mit Bestimmungsbüchern oder entsprechenden Apps – anschließend vorstellen

4) Schöpferisch sein in der Natur – Landart-Spiele

Mit Dingen aus der Natur diese Spiele gestalten und spielen:

z.B. Himmel und Hölle, Vier gewinnt, Turmbau

„Vernissage“: Zeigt uns euer Spiel und erzählt uns von eurem Zusammenspiel! Lasst uns miteinander spielen!